

Januar 2024



WALDSASSENER KURIER





Markus Scharnagl
CSU Ortsvorsitzender

zu Jahresbeginn ist es gute Tradition, dass wir als CSU Ortsverband den Waldsassener Kurier gestalten und an alle Haushalte verteilen. Es ist Zeit, kurz innezuhalten und auf das vergangene Jahr zurückzublicken, aber auch den Blick nach vorne zu richten. Anfang des Jahres 2023 standen die Neuwahlen im CSU Ortsverband Waldsassen, Frauen Union und Junge Union an. Neben erfahrenen Mitgliedern sind auch viele neue Mitglieder in die Vorstandschaften gewählt worden. Mitgliedschaft in einer Partei bedeutet nicht „langweilige“ Politik zu machen. Es heißt vor allem mitgestalten – sich für Waldsassen und die Menschen, die hier leben, zu engagieren. Dafür sage ich herzlichen Dank an alle, die das ganze Jahr über mit anpacken und sich aktiv am Vereinsleben beteiligen. Gemeinsam mit Frauen Union und Junge Union bieten wir das ganze Jahr eine Reihe von Veranstaltungen. Eines der Highlights im vergangenen Jahr war sicher wieder der Fasching 60+, der coronabedingt die Jahre zuvor leider ausfallen musste. Für den traditionellen Heimatabend bietet das Kunsthaus das richtig Wohlfühlambiente. Der Sommerausflug, dem sich viele Interessierte angeschlossen haben, führte uns ins Nachbarland Tschechien in die Klosterlandschaft Plasy. Bei den Ortsteilversammlungen, Infoständen, Veranstaltungen im Rahmen der Reihe CSU unterwegs gab es viele Gelegenheiten, ins Gespräch zu kommen, zu diskutieren und Anregungen einzubringen.

2023 war Wahljahr in Bayern – die Abgeordneten für Bezirks- und Landtag wurden neu gewählt. Für Waldsassen und die Region ist MdL Tobias Reiß ein verlässlicher Partner, der geprägt ist von Anstand, Fleiß, Zielstrebigkeit und unermüdlichen Einsatz für seine Heimat. Nach der Wiederwahl in den Landtag wurde er als erster Oberpfälzer zum 1. Vizepräsidenten des Bayerischen Landtags gewählt. Ein Amt, das er mit großer Würde ausfüllt – darauf sind wir stolz und gratulieren herzlichst. In vielen Bereichen – Gesundheit, Bildung, Soziales, Kultur – gibt es große Schnittmengen auf Kommunal-, Landes- und Bezirksebene. Mit einem hervorragenden Ergebnis wurde Landrat Roland Grillmeier in den Bezirkstag der Oberpfalz gewählt. Synergien zwischen Landkreis- und Bezirkspolitik werden so zukünftig optimal genutzt und weiteres Potential für die Entwicklung der Nordoberpfalz kann gehoben werden.

Die Deutschen haben noch nie so pessimistisch wie derzeit in die Zukunft geblickt. Ein Ergebnis der Politik der Ampelkoalition. Man kann über Kanzlerschaft von Angela Merkel geteilter Meinung sein, aber sie war es, die Deutschland immer sicher durch Krisen geführt hat. Angesichts der großen Herausforderungen beim Klimaschutz, in der Energieversorgung, drohender Überlastung der Sozialsysteme, der Migrationsfrage, dem verfassungswidrigen Finanzhaushalt und vielen weiteren ungelösten Aufgaben bedarf es eines sichtbaren Kanzlers, der mit Richtlinienkompetenz Führungsverantwortung zeigt. Deutschland ist die viertgrößte Wirtschaftsmacht weltweit. Dieser Status und unser Wohlstand beginnt zu brö-

ckeln, wenn Lebensrealität ignoriert wird, wenn ideologiegetriebene Politik zu Deindustrialisierung führt, wenn notwendig Strukturreformen nicht angegangen werden. Politik macht man mit den Menschen – nicht gegen sie.

Wenn man auf das vergangene Jahr zurückschaut, kann man, angesichts der Krisen und Kriege, nicht die Augen verschließen. Durch Terroristen wurde im Nahen Osten ein neuer Krieg heraufbeschworen. Im Ukraine-Krieg ist kein Frieden in Sicht. Die völkerrechtswidrigen, terroristischen und mörderischen Angriffe Russlands, vor allem gegen die Zivilbevölkerung, bringen unsägliches Leid. „Wir werden uns nicht mit Lichterketten gegen Putin wehren können“, sagte der kürzlich verstorbene CDU-Politiker Wolfgang Schäuble in seinem letzten Interview. Wir alle müssen uns vor Augen halten: Sollte Putin diesen Krieg gewinnen, ist dies ein Freibrief, seine Großmachtfantasien in ganz Europa mit Gewalt durchzusetzen. Die Freiheit Europas wird in der Ukraine, durch die Ukraine, verteidigt – es ist unsere Pflicht zu helfen.

Die Herausforderungen, die auf europäischer Ebene gelöst werden müssen, sind und bleiben vielfältig. Steigende Energiepreise und hohe Inflation, Klimapolitik, gezielte Steuerung der Migration und Schutz der EU-Außengrenzen. In der Demokratie bestimmt man bei einer Wahl mit, wer regiert. Bei allem Frust, den man vielleicht über die Europapolitik haben kann, sollte man nicht verkennen, dass in den letzten Jahren sich Vieles zum Positiven entwickelt hat. Es ist der falsche Weg, aus Enttäuschung über die gegenwärtige Politik, mit einer Protestwahl die Volksparteien abzustrafen. Die Europäische Union ist ein Stabilitätsanker. Der Binnenmarkt in der Europäischen Union sichert den wirtschaftlichen Erfolg unserer Unternehmen und den Wohlstand in Deutschland. Die Europäische Union in Verbindung mit dem Verteidigungsbündnis NATO garantiert Freiheit, Sicherheit und Frieden – seit über 70 Jahren. Wer dies und vieles mehr aufs Spiel setzt, durch sein Kreuz bei europa- und demokratiefeindlichen Parteien und Gruppierungen, handelt zuwider an Bayern, Deutschland und zukünftigen Generationen. Einer von uns, der aus Brand stammende Christian Doleschal, stellt sich am 9. Juni als Spitzenkandidat der CSU-Oberpfalz erneut zur Wahl. Engagiert und zuverlässig setzt er sich für die Interessen und Entwicklung des grenzüberschreitende Oberzentrum Waldsassen – Eger und die gesamte Region ein. Zum Wohle von uns allen sollten wir bei der Europawahl den Leitspruch von Franz-Josef Strauß beherzigen: Bayern meine Heimat, Deutschland mein Vaterland, Europa meine Zukunft!

Für das Jahr 2024 wünschen wir Ihnen alles Gute, Gesundheit, Frieden und Gottes Segen.

Markus Scharnagl
Vorsitzender CSU Ortsverband Waldsassen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

blickt man zurück ist es schon erstaunlich, was in 365 Tagen so alles zu bewältigen war. Die Veränderungen um uns herum geschehen so schnell, dass wir uns kaum noch darauf einstellen können. Dennoch dürfen wir zufrieden zurückblicken, was geleistet wurde:

+++ Beratungsstelle „Leben plus“ für Seniorinnen und Senioren gestartet +++ neues Kinderhaus eröffnet +++ Baugebiet Schützenstraße rechts umgesetzt +++ Baugebiet am Hamannsgarten startklar gemacht +++ Spielplatz in Kondrau eröffnet +++ Dorfanger in Querenbach neu gestaltet +++ Radweg entlang der Grenze von Waldsassen nach Neualbenreuth gebaut – Eröffnung 2024 +++ Abwasserreinigung Münchenreuth an Waldsassen angeschlossen +++ Glasfaserausbau läuft +++ Altstadtsanierung geht weiter westlich der Egerer Straße +++ Wärmenetzplanung in Waldsassen läuft +++ Sanierung Klostersgasse in Kondrau läuft +++ neue Wohnungen gebaut +++ Jugendpädagogin für Jugendliche (Jugendtreff) installiert +++ Gewerbegebiet erschlossen +++ Kolumbarium im Friedhof eröffnet +++ Projekt mit Glashütte Lamberts an den Start gebracht +++ Europäisches Kulturerbe Siegel vorbereitet – wir hoffen auf Zuschlag 2024 +++ Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet +++ beste Kooperation mit tschechischen Nachbarn +++

Würden wir die Schlagworte vollständig auflisten, bräuchten wir zwei Seiten dafür!

Doch nach dem Blick zurück, engagieren wir uns umgehend wieder mit der Gestaltung unserer Zukunft. Die Ideen und Aufgaben gehen nicht zur Neige. Wir brauchen weiterhin ein aktives Wohnungs- und Bauflächenmanagement. **Attraktiver Wohnraum** ist einer der zentralen Aufgaben. Wir brauchen neuen Geschoss-Mietwohnungsbau. Die Wohnungen im ehemaligen Gesundheitszentrum sind nur ein Anfang. Um die neu erschlossenen Baugebiete muss sich der Stadtrat nochmal kümmern. Einige der Parzellen könnten neu aufgeteilt und z.B. für Doppel- und Reihenhäuser zur Verfügung gestellt werden. Wohneigentum bleibt ein zentraler Wunsch vieler junger Familien doch Einfamilienhäuser kann sich nicht mehr jeder leisten. Melden Sie sich gerne bei mir, soweit Sie interessiert sind.

Gute **Bildung und Betreuung** konnten wir mit dem Neubau des Kinderhaus Waldwichtel verbessern. Es stehen jetzt ausreichend Plätze für die Kleinsten zur Verfügung. Aber kein Grund zum Ausruhen: Wir müssen die Grundschule zur Ganztageschule um- und ausbauen. Das wird 2024 enormen Planungsaufwand erfordern und auch die finanziellen Mittel sind zu organisieren. Bis dahin müssen wir uns aber darum kümmern, dass die Nachmittagsbetreuung der Schulkinder gewährleistet ist. Unsere Kinderhorte leisten hier eine top Arbeit. Dennoch müssen wir versuchen, kurzfristig zusätzliche Plätze z.B. in Form einer verlängerten Mittagsbetreuung zu schaffen um allen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Natürlich kümmern wir uns weiter um die Infrastruktur wie **Glasfaseranschluss** für jedes Haus, Ausbau der Straßen, Beginn der Bauarbeiten an der B299 neu als auch der ständigen Weiterentwicklung unserer **Dörfer**.

Intensiv stehen wir mit unseren Unternehmern in Kontakt, um gemeinsam ausreichend **attraktive Arbeitsplätze** zu ermöglichen. Hier gibt's Licht am Horizont – ohne zu viel zu verraten. Wir bleiben am Ball und tun alles uns mögliche um attraktive Rahmenbedingungen für unsere Unternehmer aber auch für Neuansiedlungen zu schaffen.

Das wohl sensibelste und uns alle sehr nahe gehende Thema der **medizinischen Versorgung** möchte ich herausgehoben am Schluss ansprechen: Viele Projekte (auf Landes- und Kreisebene) laufen schon in die richtige Richtung. Diese hätten nur schon vor vielen Jahren gestartet werden müssen! Ein großer Dank an unseren Landrat, der die Themen aufgreift und umsetzt. Dennoch werden die Kommunen anpacken müssen, obwohl sie weder zuständig sind oder ihnen Kompetenz übertragen wird. Uns egal! Wir nehmen es in die Hand.

Der Werbefilm auf der Suche nach einem Kinderarzt/-ärztin brachte bisher zwar noch keinen Arzt nach Waldsassen, er hat aber für Aufsehen und zu vielen Kontakte geführt. Klar ist inzwischen, dass die Stadt Waldsassen sich auf den Weg machen muss, ein eigenes medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) zu gründen und selber Ärzte/Ärztinnen einzustellen. Es gab viele sehr positive und aussichtsreiche Gespräche mit jungen Mediziner, die sich für so eine Form des Wirkens interessieren. 2024 müssen die Weichen dafür gestellt werden.

Unsere volle Aufmerksamkeit und Engagement erfordern auch die Veränderungen im stationären Bereich. Der Landkreis tut was er kann und gibt Millionenbeträge um das System zu stützen. Es hilft aber alles nichts, wenn nicht endlich auf Bundesebene längst notwendigen Veränderungen umgesetzt werden. Mit Gesundheitspolitik spielt man nicht, man hat sie zu gestalten!!

Zuversichtlich stimmt mich, dass es gelungen ist, die Lücke, die durch den plötzlichen Tod von Frau Dr. Dick-Kollmannsperger entstanden ist, zu schließen. Es konnte ein hervorragend qualifizierter Arzt gewonnen werden. Allen, die an diesem Prozess beteiligt waren, ein großes Dankeschön. Sie wissen schon, wenn ich im Einzelnen damit meine. Gemeinsam sind wir einfach Stärker.

DANKE aber auch an die Vielen, die sich in den unterschiedlichsten Bereichen unserer Gesellschaft eingebracht haben und geholfen haben, dass unsere Stadt und unsere Dörfer eine lebendige Gemeinschaft sind und bleiben. Bleiben wir zuversichtlich und helfen wir alle mit, dass wir auch künftig stolz sein können auf unsere Stadt und die Menschen, die hier leben. Was zählt ist Waldsassen und somit die Menschen, die hier leben.

GRUSSWORT



Bernd Sommer
1. Bürgermeister
der Klosterstadt Waldsassen

Wir wünschen ihnen allen von Herzen ein gesundes und glückliches 2024 und Gottes Segen.

Ihr Bernd Sommer
Bürgermeister Stadt Waldsassen



Landesamt Digitalisierung und Breitband



Umbau Krankenhausgebäude



Kinderhaus Waldwichtel

Was zählt ist - die Entwicklung unserer Stadt

Die Innenstadtentwicklung mit der Umsetzung des Sanierungskonzept II kann weitergehen, nachdem die Klagen zum Neubau der B299 vollumfänglich vom Bayerischen Verwaltungsgerichtshof abgewiesen wurden. Die Baustelle zum Neubau des Landesamtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung – kurz LDBV – schreitet voran und die Fassade des markanten Gebäudes ist fertiggestellt. Der Innenausbau läuft, so dass im kommenden Jahr der Bezug erfolgen könnte. Die Strahlkraft, die von diesem Projekt ausgeht, geht weit über die Grenzen von Waldsassen hinaus und ist ein Gewinn für die gesamte Region. Mit dem Umbau des Krankenhauses Waldsassen entsteht beeindruckend Neues. Aufgeteilt in vier Bauabschnitte werden bis Mitte 2024 Räume, Labore, Läden und Betreuungseinrichtungen für Tagespflege entstehen. In den Obergeschossen, im Bereich der ehemaligen OP-Säle, des Küchenbereichs und des Speisesaals werden ca. 60 barriere-

freie Wohnungen entstehen. Für uns als CSU gilt, kulturellen und religiösen Denkmälern im Stadt- und Gemeindegebiet mit Anstand, Respekt und Wertschätzung zu begegnen und für deren Erhalt zu sorgen. Das Ölberg-Denkmal - im Volksmund auch Ölberg-Kapelle genannt - wird saniert. Eine weitere wichtige Maßnahme zum Erhalt prägender kultureller und religiöser Denkmäler. Die Dachstuhlreparatur des Gebäude Johannesplatz 9/11, in dem die Bücherei und das Stadtarchiv untergebracht sind, schreitet voran. All diese Maßnahmen sind nur möglich, wenn die Stadt mit ausreichend Finanzmitteln, die uns Bund und Land über diverse Förderkulissen, wie Städtebauförderung, Schlüsselzuweisungen, Stabilisierungs- und Investitionshilfen bereitstellt, ausgestattet wird. Auf den Freistaat Bayern ist hier Verlass – leider sind auf Bundesebene erhebliche Einsparmaßnahmen und Kürzungen im Bereich der ländlichen Entwicklung bereits angekündigt. Viele Maßnahmen würden dadurch nicht mehr realisierbar.

Was zählt sind - kleine, aber nicht weniger wichtige Maßnahmen

Neben den Großprojekten vergessen wir in Waldsassen auch die vermeintlichen Kleinigkeiten nicht. Unser digitales Rathaus wird immer mehr ausgebaut. Behördengänge können somit schnell und einfach online erledigt werden. Auch die Stadt hat die Energiekosten im Blick. So wurde bereits ein Großteil der Straßenleuchten auf LED-Technik umgestellt. Der ehemalige Schuppen am Friedhofseingang wurde zu einem Kolumbarium, in dem 260 Urnen in 130 Nischen aus Eichenholz Platz finden, umgebaut. In Verlängerung der Liststraße wurde auf einer Ausgleichsfläche eine Streuobstwiese in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein und der Realschule im Stiftland angelegt. Bei vielen Maßnahmen und Veranstaltungen ist das Bauhof-Team der Stadt Waldsassen eingebunden und steht tatkräftig zu Seite. Dafür herzlichen Dank!



Erneuerung Dachstuhl Bücherei Johannesplatz



Erweiterung Baugebiet Zur ehemaligen Porzellanfabrik



Kolumbarium



Bodensanierung und
Entwicklung Grünfläche an der Liststraße



Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED-Technik



112-Jahre BRK Bereitschaft Waldsassen



Fahrzeugssegnung TLF3000 FFW Waldsassen

Was zählt sind - unsere Vereine und Blaulichtorganisationen

Polizei und Zoll, den Feuerwehren und den Rettungsorganisationen gilt unser besonderer Dank. Zu allen Tages- und Nachtzeiten sind sie für die Bürgerinnen und Bürger da. Die Aufgaben der Einsatzkräfte werden immer vielfältiger und dazu ist auch maßgeschneidertes Arbeitsgerät notwendig. Die Freiwillige Feuerwehr Waldsassen hat dazu ein neues Tanklöschfahrzeug TLF3000 in Dienst stellen können. Den Freiwilligen Feuerwehren Querenbach und Kondrau dürfen wir zum 125-jährigen Bestehen gratulieren. Die Bereitschaft der BRK-Ortsgruppe Waldsassen feierte 112-jähriges Gründungsjubiläum. Herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank für Eueren Einsatz.

Was zählt sind - Familien, Kinder und Jugendliche, Generation 60+

Nach nur knapp 20 Monaten Bauzeit war unser Kinderhaus Waldwichtel im Herbst 2023 bezugsfertig. Mit einer nachhaltigen

und energiesparenden Bauweise, Dachbegrünung, Wärmepumpen und Photovoltaik kommen wir unserer Verantwortung für die Zukunft nach. Eine Wohlfühloase für die Kinder, Personal und Eltern ist entstanden. Der Erlebnisspielplatz in Kondrau wurde passend zum Beginn der Pfingstferien eingeweiht. Unser Jugendstadtrat engagiert sich mit vielen Ideen und ist auch grenzüberschreitend aktiv. Zur Stärkung der Jugendarbeit steht den Jugendlichen nun auch eine Jugendpädagogin zur Seite. Mit der Einweihung der „LebenPlus“ Geschäftsstelle am Johannisplatz geht ein langersehnter Wunsch für die Waldsassener in Erfüllung. Mit dem BRK hat die Stadt einen erfahrenen und zuverlässigen Projektpartner gefunden. Im Vorfeld haben sich in mehreren Workshops viele eingebracht, um die „Informations-, Koordinations- und Unterstützungsstelle für ältere Menschen“ zu ermöglichen. Um gemeinsam eine Praxis für Kinder- und Jugendmedizin aufzubauen, hat die Stadt einen Werbefilm produziert, damit sich auch

wieder eine Kinderärztin/ein Kinderarzt in Waldsassen niederlässt.

Was zählt ist - Bauen und Wohnen

Nach dem sich das «Mietnomaden-Storchchenpaar» wieder auf dem Weg gemacht und das Nest auf dem Schornstein ungenutzt verlassen hat, konnten die Abbrucharbeiten zur Erschließung von sechs neu-



Erlebnisspielplatz Kondrau



Einweihung LebenPlus Geschäftsstelle



Vertreter Jugendstadtrat beim Neujahresempfang



Einweihung LebenPlus Geschäftsstelle



Baugebiet Kondrau Kasperwolfwiese



Spatenstich Baugebiet Zieglerrang



Wohnanlage WondrebtaI



Selfiebank Basilikaplatz



Wassererlebnispfad Wondreb

en Baugrundstücken auf dem Rotter-Areal abgeschlossen worden. Der Spatenstich für die Erschließung der Baugebiet Zieglerrang II hat stattgefunden und das Tiefbau-Team der Fa. Kassecker führt die Erschließung mit Kanal-, Wasserleitungs-, Kabelbau und Straßenbauarbeiten der 26 Parzellen durch. Der Straßennamen ist auch festgelegt – «Am Zieglerrang». Und auch Bauen auf dem Dorf machen wir möglich – in Kondrau werden im Baugebiet „Kasperwolfwiese“ acht neue Bauparzellen erschlossen.

Was zählt ist - Infrastruktur erhalten und verbessern

Der Ausbau der Breitbandversorgung im Stadt- und Gemeindegebiet geht weiter – FTTH (Fiber To The Home) ist das Schlagwort und bedeutet, dass bis in die Häuser eine Glasfaseranbindung verlegt wird. Die Erschließung zur Erweiterung des Gewerbegebiets „Zur ehemaligen Porzellanfabrik“ wurde abgeschlossen – ein, für die

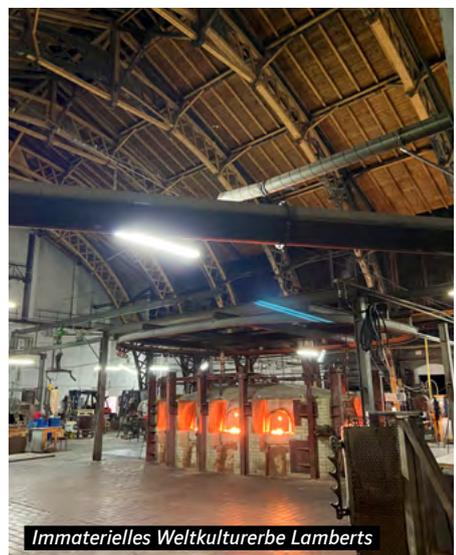


Baugebiet Zieglerrang

Stadt, wichtiges Projekt ist mit einem potenziellen Investor in Planung. Mit dem kirchlichen Segen wurde das Abwasserpumpwerk in Münchenreuth eingeweiht und offiziell in Betrieb genommen. Die Anbindung der Abwasserleitung an die Kläranlage Waldsassen stellte sich dabei als die wirtschaftlichste und sinnvollste Lösung heraus, um den gestiegenen gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden. Ein Großteil der Investitionssumme von ca. 3 Millionen Euro ist unter der Erde vergraben und man sieht sie von außen nicht - für die Versorgungssicherheit der Bürgerinnen und Bürger aber unerlässlich.

Was zählt ist - Kultur, Tourismus und Freizeit

Der Ausbau des „Iron Curtain Trail“ - ein europäischer Radfernweg entlang des ehemaligen „Eisernen Vorhangs“ - hat begonnen. Die Baumaßnahmen bei Querenbach, im Bereich der Gemeindegrenzen Bad Neualbenreuth und Waldsassen sind abgeschlossen. Weitere Streckenabschnitte auf dem Gemeindegebiet der Stadt Waldsassen bekommen eine Asphalttschicht. Auf dem Basilikaplatz ist eine „Selfie-Bank“ mit Blick auf das Wahrzeichen unserer Stadt - die Basilika - entstanden. Ein neuer Wassererlebnispfad entlang der Wondreb ist unter Federführung des Kultur- und Begegnungszentrum der Abtei Waldsassen in Zusammenarbeit mit der Stadt Waldsassen entstanden. Mit der Eröffnung der Erlebniswochen Fisch kehrt die Teichwirtschaft im Stiftland an ihren Ursprungsort zurück. Bei strahlendem Sonnenschein hat sich Waldsassen



Immaterielles Weltkulturerbe Lamberts



Eröffnung der Fischwochen 2023



Fischwochen auf dem Gelände der Abtei Waldsassen



Iron Curtain Trail



Kulturlandschaft - Richtlinie
Freiflächen-PV-Anlagen



Besuch der Staatsministerin Michaela Kaniber bei Helmut Übelacker



Erneuerung Dorfplatz Querenbach



Erschließung Wasser und Kanal Zieglerrang



als Gastgeber auf dem Gelände des Zisterzienserinnen-Abtei Waldsassen von seiner besten Seite gezeigt. Das 3D-Landschaftsmodell mit digitalem Kartentisch für das Stiftland wurde im Pavillon beim Abteischloss eröffnet. Die Fertigung von mundgeblasenem Glas in der Glashütte Lamberts wurde von der UNESCO zum immateriellen Weltkulturerbe erhoben. Diese außergewöhnliche und bedeutende Anerkennung ist für Waldsassen ein Meilenstein. Weiterer Grund zur Freude: in den nächsten Jahren soll der Traditionsbetrieb mit einer Millioneninvestition modernisiert und, in Verbindung mit dem Kloster Waldsassen, eine besondere Attraktion entstehen. Für dieses Vorhaben wünschen wir viel Erfolg und werden es mit Kräften unterstützen. Wertvolles Kulturgut sind auch unsere historischen Flurformen mit Blickbezügen zu sakralen Bauwerken, das Landschaftsbild unserer Kloster- und Kulturlandschaft, landwirtschaftliche Nutzflächen zur Erzeugung hochwertiger Lebensmittel. Dies gilt es in Einklang zu bringen

mit der Errichtung von Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen. Der Stadtrat hat dazu einen Leitfaden mit Kriterienkatalog für die Zulassung solcher Anlagen im Gemeindegebiet beschlossen. Ein besonderer Dank gilt hier Stadtrat Harald Hertel, der sich bereit erklärt, und mit viel Energie und Zeit geeignete Flächen und Ausschlussflächen definiert hat.

Was zählt sind - unsere Dörfer und Landwirtschaft

Im Rahmen der Dorferneuerung Waldsassen - Egrensis Park wurde der Dorfplatz in der Ortsmitte von Querenbach gestalterisch aufgewertet. Der Maibaumstandort wurde saniert und am Standort des alten Wiegehäuschen entsteht ein multifunktionaler Holzschuppen. Der Aufenthalts- und der Fahrbereich wird getrennt und sorgt zukünftig für mehr Verkehrssicherheit. Im Rahmen der Dorferneuerung in Kondrau wird die Klostersgasse und der Lodermühl-

weg neu gestaltet. Wasser- und Abwasserleitungen werden erneuert. Um für Hochwasserereignisse besser gerüstet zu sein, wird zukünftig auch das Oberflächenwasser über einen separaten Kanal abgeleitet. Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber hat Helmut Übelacker auf seinen Hof in Groppenheim besucht. Im Beisein von MdL Tobias Reiß, Landrat Roland Grillmeier, CSU Ortsvorsitzenden Markus Scharnagl, Vertretern des Bauernverband, Landwirtinnen und Landwirten, wurden wichtige Themen diskutiert, die gerade die bäuerliche geprägte Landwirtschaft der Region bewegen. Die landwirtschaftlichen Betriebe versorgen uns mit regionalen, hochwertigen und vielfältigen Lebensmitteln, pflegen unsere Kulturlandschaft, erzeugen nachwachsende Rohstoffe und schaffen Lebensqualität. Die Auswüchse der Politik der Ampelregierung zeigen, dass die CSU die einzige Partei ist, welche die Interessen der Landwirtschaft auf bayerischer, bundes- und europäischer Ebene nachhaltig vertritt und vertreten kann.



Hochwasserschutzmaßnahmen Kondrau



3D-Landschaftsmodell mit digitalem Kartentisch



CSU Sommerausflug nach Plasy und Maria Teinitz



CSU Infostand mit MdL Tobias Reiß und Landrat Roland Grillmeier



CSU unterwegs Fa. Hopf Hatzenreuth

Was zählt ist Waldsassen - aktiver Ortsverband und verlässliche Netzwerke

Im Januar des vergangenen Jahres fand die Ortshauptversammlung mit Neuwahlen des CSU Ortsverband statt. Als Ortsvorsitzender wurde Markus Scharnagl in seinem Amt bestätigt. Bei den Neuwahlen der Frauen Union wurde Katja Bloßfeldt im Amt bestätigt. Für die Geschicke der Jungen Union zeigt sich weiterhin Franziska Härtl als Vorsitzende verantwortlich. Gemeinsam mit Junge Union, Frauen Union besuchte der CSU Ortsverband Waldsassen die Fa. Hopf in Hatzenreuth. Mit kompetenten Vertretern aus Handwerk und MdB Albert Rupprecht wurden die Auswirkungen des geplanten Heizungsgesetz diskutiert. Verschiedene Baumaßnahmen in der Stadt waren Ziel von Besichtigungstouren – u.a. Neubau Kinderhaus Waldwichtel, Sanierung Gebäude Mühlbachgasse 9,

Umbau Krankenhaus-Gebäude. Im Kunsthaus Waldsassen fand unser traditioneller Heimatabend statt. Im Rahmen der Reihe Walk&Talk waren wir mit MdL Tobias Reiß unterwegs und haben den neu gestalteten Wassererlebnispfad erkundet und den Erlebnisspielplatz in Kondrau besichtigt. Und nach wie vor gilt: „Mim Redn kumma d’Leitzamm!“ Und wo, wenn nicht auf den Ortsteilversammlung in Kondrau, Hatzenreuth und Münchenreuth geht das besser. Beim



Vorstandschafft CSU Ortsverband Waldsassen

Sommerausflug begab sich der Ortsverband auf die Spuren der Zisterzienser. Ziel des Tagesausflug in das böhmische Nachbarland war die Klosterlandschaft in Plasy. Neben der Zisterzienserinnen-Abtei Waldsassen, ist das Zisterzienserklster Plasy eine der 17 Klosterlandschaften in Europa, die gemeinsam den Erhalt des Europäischen Kulturerbe-Siegels anstreben. Weitere Stationen waren die Wallfahrtskirche Mariánská Týnice (Maria Teinitz), die Grangie Hubenov und die Johannes-Nepomuk-Säule.

Was zählt sind - Dank und Anerkennung

Treue Mitglieder, die sich über viele Jahre um das Wohl der CSU im Ortsverband Waldsassen verdient gemacht haben, sind das Fundament unserer Partei. Feste Tradition im Jahresablauf des Ortsverband ist mittlerweile der Waldsassener Heimatabend im Kunsthaus geworden. Im Rah-



Walk&Talk Erlebnisplatz Kondrau



Schlüsselübergabe 2. Bürgermeisters Karlheinz Hoyer



Kommunale Verdienstmedaille Bernd Sommer



Mitgliederehrungen CSU Ortsverband

men der Veranstaltung konnten wir vielen Mitgliedern Danke sagen für 20-, 30-, 40-, 50- und 60-jährige Treue. Im Auftrag von Innenminister Joachim Hermann wurde Bürgermeister Bernd Sommer von Regierungspräsident Walter Jonas mit der kommunalen Verdienstmedaille in Bronze ausgezeichnet. Immer vielfältiger werdende Aufgaben und Herausforderungen stehen tagtäglich auf der Agenda und fordern ein hohes Maß an Einsatz. Zur Auszeichnung für sein unermüdliches Engagement für Waldsassen und die Region gratulieren wir herzlichst und wünschen weiterhin viel Kraft. Unser politisches Urgestein Karlheinz Hoyer hat zum Jahresende sein Amt als 2. Bürgermeister niedergelegt. Seit Jahrzehnten im Stadtrat und viele Jahre im Dienst als stellvertretender Bürgermeister hat er sich für sein Waldsassen und die Bürgerinnen und Bürger engagiert und größte Verdienste erworben. Dafür sa-

gen wir ein von Herzen kommandes „Vergelt's Gott Tschieberl“. Im geeigneten Rahmen werden wir dieses Engagement für die Stadt und die CSU würdigen.

Was zählt ist – gesellschaftliches und soziales Engagement

Nach 3-jähriger Abstinenz war es endlich wieder soweit und der CSU Ortsverband Waldsassen hat gemeinsam mit Frauen Union und Junge Union in die Stadthal-

le zum Fasching 60+ eingeladen. Musiker Walter Kobel und eine Vielzahl von Auftritten begeisterten die zahlreichen Gäste. Mit den Erlösen aus der Beteiligung am Weihnachtsmarkt war es uns wieder möglich, den Seniorinnen und Senioren eine Freude zu bereiten und zu Getränken, Kaffee und Kuchen herzlich einzuladen. Ein riesiges Dankeschön geht an alle, die sich in der Vorbereitung und Durchführung der Faschingsveranstaltung und des Weihnachtsmarktes in vielfacher Weise eingebracht haben. Sehnsüchtig erwartet werden zu Jahresbeginn die Mitglieder unserer Jungen Union. Die Christbäume im Stadtgebiet wurden wieder gemeinsam mit der KLJB Kondrau eingesammelt. Die eingenommenen Spenden aus der Abholaktion wurden einem guten Zweck zugeführt. Stolze 1.500 € konnte an die Caritas als Unterstützung für die Familie Kretzschmar überwiesen werden.



Christbaumabholaktion Junge Union



Vorstandschft Frauen Union Waldsassen



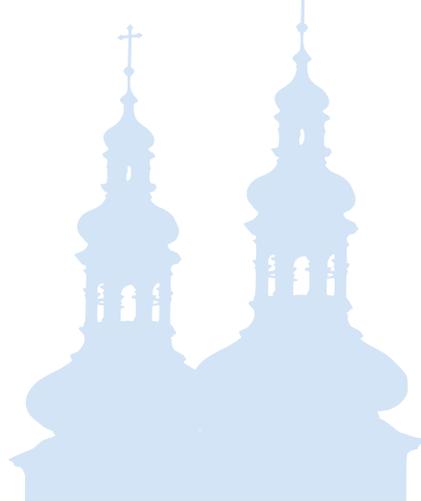
Fasching 60+



Weihnachtsmarkt Waldsassen







TERMINE 2024

03.02.2024 – 14:00 Uhr

CSU Fasching 60+, Stadthalle Waldsassen

Februar/März 2024

Politische Stammtische in Hatzenreuth,
Kondrau, Münchenreuth

21.04.2024 – 15:00 Uhr

Ortshauptversammlung, Pension Sommer,
Kondrau

09.06.2024

Europawahl

Juni 2024

CSU Sommerausflug (Infos folgen)

03.08.2024 – 14:30 Uhr

CSU Sommer- und Familienfest

August 2024

Teilnahme CSU, FU und JU am Ferienprogramm

28.09.2024 – 18:00 Uhr

Gedenkgottesdienst
verstorbene Mitglieder CSU Waldsassen

02.10.2024 – 19:00 Uhr

Waldsassener Heimatabend, Kunsthaus
Waldsassen

30.11./01.12.2024

Teilnahme CSU, FU und JU am Weihnachtsmarkt

Termine im Rahmen der Reihe CSU-Unterwegs,
CSU-Online, Veranstaltungen zur Europawahl
werden über die örtliche Presse und
elektronische Medien bekanntgegeben.

IMPRESSUM:

Vi.S.d.P.: Markus Scharnagl, Steinweg 19, 95652 Waldsassen

Bilder: CSU Ortsverband Waldsassen

Titelbild: Basilika Waldsassen mit Abteischloss und Pavillon

Gesamtherstellung: Wittmann Druck & Werbung, Waldsassen

